

STENOGRAFENVEREIN DARMSTADT E. V.

– Verein für Schreibtechniken –



Stenografenverein Darmstadt E. V. • Lindenstr. 9 • 64665 Alsbach

Ihr Zeichen:
Ihre Nachricht vom:
Unsere Zeichen:
Unser Nachricht vom:

Name: Marion Höhn
Telefon: 06151 718633
Telefax:

Datum: Advent 2014

Liebes Mitglied, sehr geehrter Leser,

in diesem Kalenderjahr erhielten Sie bis jetzt nur ein Exemplar unserer seit zwei Jahren neuen Mitgliederinformation. Im letzten Monat des Jahres 2014 haben wir nun wieder Wissens- und Lesenswertes aus dem Vereinsleben für Sie zusammengetragen – terminlich auch ein Ausblick auf 2015. Wir überlassen Ihnen die Lektüre zur Adventszeit und hoffen, dass Sie beim Lesen Spaß und für die Redaktion vielleicht die eine oder andere Anregung zur Gestaltung haben.

Zu guter Letzt wünschen wir

FROHE WEIHNACHTEN UND EIN GUTES NEUES JAHR 2015

VORSTAND

REDAKTION



Vereine 1861,1898
und Darmstadt-Arheilgen 1906

Vorsitzender
Werner Schneider
Tel. 06257 9197644

IBAN:
DE 6150850150500009002200
SWIFT-BIC
HELADEF1DAS

E-Mail: stenografenverein.darmstadt@web.de
Homepage: www.stenografenverein-darmstadt.de

STENOGRAFENVEREIN DARMSTADT E. V.

– Verein für Schreibtechniken –



Mitgliederinformation – November 2014

Wie trendy ist Kurzschrift in Darmstadt ?

Unserem Verein war es nach langer Zeit im Frühjahr 2014 wieder gelungen, einen Anfängerkurs in Deutscher Einheitskurzschrift durchzuführen.

Die Altersspanne der Teilnehmer reichte vom TU-Studenten bis zum emeritierten Hochschullehrer. Wer den Leiter des Kurses, unser Ehrenmitglied und Fachbuchautor Klaus-Wilfried Schwichtenberg, kennt, der weiß, dass parallel zur Vermittlung der Systemkenntnisse auch Rechtschreibung und Sprachkompetenz während der Unterrichtsstunden in besonderer Weise gepflegt werden. Genau das haben die Kursteilnehmer als besonders angenehm empfunden.



Zwischenzeitlich ist der Kurs beendet; in einer der letzten Unterrichtsstunden hat die Redaktion unserer „Mitgliederinformation“ die kleine, aber hoch motivierte Gruppe besucht, um ein paar Fotos zu schießen und die Teilnehmerinnen und Teilnehmer zu ihren Motiven und Erfahrungen zu befragen.

Hier einige Stimmen:

Eine Teilnehmerin ist im öffentlichen Dienst tätig und wurde von ihrem Vorgesetzten gebeten, sich doch Kurzschriftkenntnisse anzueignen, um ihre beruflichen Aufgaben schneller und effizienter meistern zu können. Eine andere Teilnehmerin wollte einfach einmal etwas „ganz Neues“ lernen und verspricht sich Vorteile

von solchen neuen Fähigkeiten. An den früheren Rat ihrer Mutter „so etwas muss man einfach können“ erinnerte sich eine dritte Teilnehmerin und ließ sich gerne von ihrer Freundin mit „zwangsverpflichten“.



Vorteile für sein Studium durch zeitsparende Schreibtechnik erhofft der jüngste Teilnehmer, der derzeit in Darmstadt studiert. Ganz besonders begeistert ist hingegen der älteste Teilnehmer des Kurses von der Klarheit der Regeln im Schreibsystem, also Eigenschaften, die er im heutigen, modernen Leben eher vermisst.

Allen Befragten hat der Kurs ausnahmslos gut gefallen; dies gilt auch für den Kursleiter, der von der Motivation und dem Fleiß seiner Truppe ganz begeistert sprach.



**Der Vorstand wünscht allen
Mitgliedern frohe Weihnachten und
ein glückliches, gesundes Jahr 2015!**

EINLADUNG

JAHRESHAUPTVERSAMMLUNG

Samstag, 21. Februar 2015,
15:00 Uhr

Bürgerzentrum
„Zum Goldenen Löwen“,
Darmstadt-Arheilgen,
Frankfurter Landstraße 153, Raum 2
(Haltestelle der Straßenbahn-
linien 7 + 8)

TAGESORDNUNG

1. Begrüßung
2. Jahresbericht
3. Kassenbericht
4. Bericht der Kassenprüfer
5. Entlastung von Vorstand
und Rechner
6. Wahl der Kassenprüfer
7. Festsetzung des Beitrags
8. Festlegung des Voranschlags
2015
9. Ehrungen verdienter Mitglieder
10. Anträge
11. Verschiedenes

Anträge zur Jahreshauptversammlung
bitten wir bis zum 31. Januar 2015 bei
Werner Schneider, Lindenstraße 9,
64665 Alsbach, oder auch per E-Mail an
alsbach1@arcor.de einzureichen.

Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme an der
Jahreshauptversammlung.

DER VORSTAND

Bezirkswettstreifen 2014

Erfolgreich beim diesjährigen Bezirkswett-
streifen waren die Teilnehmer unseres
Schüler-Tastschreibkurses 1. Semester 2014:

Name	Anschläge/Min.
Weymann, Anabell	80
Weymann, Marie-Lou	70
Wunderlich, Jonas	65
Faulhaber, Tobias	63
von Laue, Erasmus M. J.	47
	0 Fehler mit Ehrenpreis

Neue Kurse

Unsere neuen Kurse im PC-Tastschreiben für
Schülerinnen/Schüler und für Erwachsene be-
ginnen am 6. März 2015, 14:00 bzw. 16:00 Uhr
im Justus-Liebig-Haus, Große Bachgasse 2,
64283 Darmstadt.

Am 25. Februar 2015 findet zu allen Kursen –
also auch zu einem möglichen Stenokurs - ein
Informationsnachmittag in der Volkshochschule
Darmstadt, Holzstraße 7, 64283 Darmstadt
(16:00 bis 18:00 Uhr) statt.

Details zu allen Kursen finden sich auch im
neuen Kursverzeichnis der VHS Darmstadt.

Anfragen telefonisch, per E-Mail oder über
unsere neue Homepage (siehe Impressum).

Impressum

Die Mitgliederinformation erscheint unregelmäßig. Sie wird allen
Vereinsmitgliedern kostenlos zugestellt; der Bezugspreis ist im
Mitgliedsbeitrag enthalten.

Mit Namen oder Namenszeichen gekennzeichnete Beiträge
müssen nicht die Meinung der Redaktion oder des Vorstandes
darstellen.

STENOGRAFENVEREIN DARMSTADT E.V.

- Verein für Schreibtechniken -
Vereine 1861, 1898 und Darmstadt-Arheilgen 1906

E-Mail: stenographeverein.darmstadt@web.de

Homepage: www.stenographeverein-darmstadt.de

Bankverbindung:
Sparkasse Darmstadt
IBAN: DE61 5085 0150 0009 0022 00
SWIFT-BIC: HELADEF1DAS
Vorsitzender:
Werner Schneider, Lindenstraße 9,
64665 Alsbach, Tel.: 06257 9197644



Herbstwanderung 2014

Per modernem Rundscheiben (E-Mail) wurden alle Vereinsmitglieder im September darüber informiert, dass in diesem Jahr (12.10.) wieder eine kleine und gemütliche Herbstwanderung veranstaltet werden sollte. Organisiert hatte dies auch diesmal Werner Schneider.

Pünktlich um 14:30 Uhr trafen sich (fast alle) Interessierten an der Endhaltestelle der Straßenbahn „Am Hinkelstein“ in Alsbach.



Vor dort aus marschierte der neunköpfige Tross bei strahlendstem Herbstwetter in Richtung Weinberge, wo es nach einem kurzen „Entdeckerspiel“ eine erste Zwischenrast gab. Unser erster Vorsitzender, bekannt als Weinliebhaber, hatte in seinem Rucksack nicht nur ein Fläschchen „Alsbacher“, sondern auch die notwendigen Trinkgefäße in Kleinformat dabei, um uns einen Probeschluck im Freien zu kredenzen.



Nach erquicklicher Pause begann ein leichter Anstieg, der uns über die Reste der alten „Gabelsberger- Buche“ und die inzwischen erfolgte Nachpflanzung einer neuen Buche führte.

Ein zweiter Aufenthalt hoch über Zwingenberg wurde von allen für einen herrlichen Ausblick auf die vor uns liegende Bergstraßen- und Rheinebene-Landschaft genossen.

Anschließend ging es stramm bergab nach Zwingenberg, wo in der Wirtschaft im Weingut Mager zwei große Tische für uns reserviert

waren, die auch die direkt zum gemütlichen Teil Hinzukommenden mit aufnehmen konnten.



Nach ausführlichem Essen und Trinken ging es für einige per Bus, für andere per Pkw wieder zurück nach Hause.

Ein gelungener Sonntag, den wir der Initiative unseres ersten Vorsitzenden verdanken. (j.k)

Eine persönliche Ruhebänk für unsere Schriftführerin

Anlässlich ihres letzten runden Geburtstages, den unsere Schriftführerin Marion Höhn schon vor einiger Zeit begehen konnte, wünschte sie sich via Geldsammlung dazu eine Wetterpatenschaft für ein „Hoch“ auf ihren Namen. Diese werden aber nur im Losverfahren vergeben, und das Losglück war ihr auch bei mehrfachen Versuchen nicht hold. So entschied sie sich jetzt um und verwendete die gesammelten Gelder für ein ganz andersartiges und nicht minder persönliches Geschenk: Eine eigene Ruhebänk am Oberfeld.



Die Bank ist mit einem Namensschild (natürlich auch in Kurzschrift) gekennzeichnet und soll im Frühjahr 2015 offiziell eingeweiht werden. (jk)

Neuer Internet-Auftritt

Der Vereinsvorstand hat sich wiederholt Gedanken darüber gemacht, ob nicht der Internet-Auftritt, der lange Zeit unverändert war, etwas modernisiert und optimiert werden kann. Das ist keine so einfache Materie, wenn man sich aus Kostengründen professioneller Hilfe nicht bedienen will. Der Internet-Beauftragte des Vorstands, unser Ehrenmitglied Karl-Heinz Hirz, hat sich der Aufgabe mit viel Engagement gewidmet und Vorschläge entwickelt. In ständigem Austausch mit dem Vorstand wurde die Umsetzung in Angriff genommen, die allerdings immer wieder mit unerwarteten und kniffligen technischen Detailproblemen verbunden war. In Kürze wird der neue Internet-Auftritt freigeschaltet. Gespannt sind wir auf die Resonanz bei unseren Mitgliedern.

Zuvor jedoch ein Wort zur „Handhabung“: Nichts geändert hat sich am Aufruf der Homepage des Vereins.

www.stenografenverein-darmstadt.de

Eventuell bestehende Lesezeichen können bestehen bleiben.

An der Navigation gab es allerdings Änderungen. Mit der neuen Struktur ist ein klarerer Aufbau beabsichtigt. Die jeweilige Navigationsposition ist in der rechten Randleiste leicht erkennbar. Zum „Stöbern“ haben wir viele Materialien und Dokumente geordnet und archiviert. Unseren Mitgliedern ist im „Archiv II“ ein geschlossener Bereich vorbehalten, der eine spezielle Anmeldung erfordert. Wir haben uns für den **Benutzernamen** „**Gabelsberger**“ entschieden. Das **Passwort** nennen wir konsequent „**Xaver**“. Das dürfte für alle Stenografen leicht zu merken sein und schlägt eine Brücke zu unseren Wurzeln.

Viel Spaß beim Studieren wünscht für den Vorstand

Hans-Jürgen Zubrod

Übrigens: Die Sparkasse Darmstadt hat uns in diesem Jahr im Rahmen ihres Vereinsförderprogrammes mit einer Spende unterstützt.

Deshalb finden Sie ihr Logo auch auf unserer neuen Homepage



Wir gratulieren zu begangenen „besonderen Geburtstagen“



zum 85. Geburtstag

...unserem Ehrenmitglied **Walter Hummel** (21.03.);

...unserem Ehrenmitglied **Frau Elisabeth Schüttler** (24.08.);
im Dezember ist sie 65 Jahre Mitglied bei uns;

zum 80. Geburtstag

...unserem Mitglied und unserer langjährigen
Unterrichtsleiterin für Kurzschrift **Frau Ilse Katharina Laduga** (21.05.);

zum 75. Geburtstag

...unserem Ehrenmitglied **Frau Ellen Seelinger** (26.01.);

...unserem Ehrenmitglied **Frau Erika Rodenhäuser** (21.03.);

...unserem Ehrenmitglied **Walter Grimm** (28.06.);

...unserem Ehrenmitglied **Hans-Ernst Rohmig** (23.8.);

... unserem Ehrenmitglied und dem Ehrenpräsidenten des Deutschen Stenografenbundes **Gregor Keller** (18.11.) (siehe Seite 5);

zum 70. Geburtstag

...unserem Ehrenmitglied **Rüdiger Grimm** (23.04.) (siehe Seite 5);

zum 65. Geburtstag

...unserem 1. Vorsitzenden und Ehrenmitglied **Werner Schneider** (11.05.);

...unserem Mitglied **Frau Gisela Busch** (21.11.);

zum 50. Geburtstag

...unserem Mitglied **Frau Elke Borth** (11.02.);

...unserem Mitglied **Helmut Frisch** (13.08.).

Allen Geburtstagkindern auch von hier aus noch einmal: Herzlichen Glückwunsch!

Gregor Keller 75 Jahre



In den vergangenen Jahrzehnten ist an dieser Stelle und in zahlreichen Publikationen viel über den Werdegang des Jubilars um und für die stenografische Organisation geschrieben worden.

Seit 1953 im Darmstädter Verein Mitglied, hat sich Gregor Keller in ungewöhnlichem Maß um Vereine und die Organisation verdient gemacht, was zahlreiche Ehrungen und Auszeichnungen bekunden. Als Unterrichtsleiter in Kurzschrift, Jugendleiter, Verbandsjugendleiter, Begründer der „steno-jugend“ und deren Schriftleiter beschränkt er einen ansehnlichen Weg. Der von 1986 bis 1995 tätige DStB-Präsident wurde dessen Ehrenpräsident, ebenfalls wurde seine Präsidiums-Tätigkeit in der Intersteno mit der Intersteno-Ehrenpräsidentenschaft auf nationaler wie auch internationaler Ebene gewürdigt. Neben den stenografischen Ehrungen wurden ihm ebenfalls weitere hohe Auszeichnungen wie die Verdienstmedaille des Verdienstordens und das Bundesverdienstkreuz am Bande zuteil.

Der Darmstädter Stenografenverein schließt sich den zahlreichen Glückwünschen mit Freude an.

Rüdiger Grimm 70 Jahre



Seine Verdienste um die stenografischen Organisationen sind vielfältig. Das wurde u.a. besonders eindrucksvoll bei der Verleihung des Bundesverdienstkreuzes im Darmstädter Schloss im März 2003 gewürdigt.

Rüdiger Grimm ist schon über 50 Jahre Mitglied im Darmstädter Stenografenverein und auch Kuratoriumsvorsitzender im Deutschen Stenografenbund. Seine Verlegertätigkeit (Winklers Verlag Darmstadt) bis 1998 bleibt unvergessen.

Auch in der Hessischen Akademie für Bürowirtschaft war er bis vor kurzem viele Jahre erfolgreicher Vorsitzender des dortigen Kuratoriums. Der Name Grimm ist seit der INTERSTENO - Wiedergründung nach dem Krieg auch international ein Begriff.

Stenografentreffen an der Gabelsberger-Eiche

Alljährlich findet am 1. Freitag im Juli das Treffen der Hessischen Stenografen an der Gabelsberger-Eiche oberhalb des Felsenmeeres statt. Leider kollidiert dieser Termin fast immer mit dem Darmstädter Heinerfest, das insbesondere von der „Darmstädter Fraktion“ gerne zum Stammtischtermin auf dem Fest genutzt wird. Dennoch waren wir mit zwei Mitgliedern (Werner Schneider und Marlies Raub) vertreten. Zum Ablauf des diesjährigen Treffens schreibt uns Michael Raub:

Bereits einige Tage vor dem 4. Juli hatte ich eine Schneise durch die meterhohen Brennnesseln geschnitten, damit wir überhaupt zum Gedenkstein an der Eiche vordringen konnten.

Wegen anderer Veranstaltungen (Heinerfest in Darmstadt, Deutsche Seniorenmeisterschaften in Jena und vor allem: ebenfalls um 18:00 Uhr WM-Viertelfinale gegen Frankreich!) trafen sich nur 5 Stenografen aus Darmstadt, Kelsterbach, Langen sowie der Ehrevors. des HStV, Stephan Senzig, und ich als Bezirksvorsitzender.



Nach der Begrüßung und einer kleinen "Festrede" von Stephan Senzig machten wir uns auf den Weg zum Gasthof Kuralpe, wo wir den Abend (im Freien!) bei leckerem Essen und angeregten Gesprächen ausklingen ließen. Dabei wurde im Gästebuch geblättert und sich an die Treffen in den vergangenen Jahren erinnert.

Am 12. Juli 2014 verstarb unser Ehrenmitglied, ehemaliges Vorstandsmitglied und Unterrichtsleiter



Norbert Seelinger

Für unseren Verein sprach Gregor Keller bei der Beisetzung. Seine Worte geben wir hier wieder.

Sehr verehrte, liebe Ellen, sehr geehrte Familienangehörige, werte Trauergemeinde,

für unseren Stenografenverein Darmstadt spreche ich mein herzliches und auch mein persönliches Beileid aus.

Norbert Seelinger war mit der stenografischen Organisation Zeit seines Lebens verbunden - er hat über viele Jahre auch verschiedene Ämter bekleidet. So ist er schon im Jahre 1955 als Siebzehnjähriger Mitglied geworden, hat die Kurzschrift erlernt und sie später dann über Jahrzehnte als Unterrichtsleiter und teilweise auch als Vorstandsmitglied weitergelehrt - zum Wohle gerade auch unserer Jugendlichen in der in Rede stehenden Zeit. Auch überörtlich im Kurzschriftbezirk war er tätig; das ergibt sich aus Aufzeichnungen unseres Vereins. Dem Verein blieb er treu, auch nach Zusammenschluss der beiden größten Darmstädter Stenografenvereine im Jahre 1967 - der Älteste war schon 1861 gegründet und damit einer der ältesten Vereine in Darmstadt überhaupt. 2005 wurde Norbert Seelinger für 50 Jahre Mitgliedschaft geehrt und danach Ehrenmitglied.

Norbert Seelinger war immer bereit zu helfen und auch einzuspringen, wenn es Not tat. Und gerne erinnere mich auch an unser Reisen mit Jugendgruppen u.a. zum Kongress in Berlin - er war ja auch als Bezirksjugendleiter für die Belange unserer Jugend tätig.

Später war er auch als Referent im Stadtteil Kranichstein bezüglich der Verbreitung des Internets tätig und er hat auch eine Informationsbroschüre (Aktivitäten der Organisationen, Veranstaltungen etc.) im Stadtteil Kranichstein tatkräftig und verantwortungsvoll bearbeitet.

Wir waren über Jahrzehnte befreundet und Nachbarn - ich bin sehr, sehr traurig, dass er nun für immer von uns gegangen ist - ein Mann, der gerne Klartext geredet und immer auch sein Leben in den Dienst der Allgemeinheit gestellt hat. Er war von der Idee „Schneller kurz zu schreiben“ sehr angetan und begeistert.

Und das hat ja vielen, nicht nur jungen Leuten, früher den Weg in einen Beruf erleichtert und oft auch erst möglich gemacht.

Wir können dem Verstorbenen nicht mehr den Dank abstatten, den wir ihm schuldig sind. Wir haben zwar die Persönlichkeit Norbert Seelinger verloren, von der wir Abschied nehmen, aber sein Geist und sein Vorbild werden auch in Zukunft immer bei uns sein.

Spenden

erhielten wir (außer von Vorstandsmitgliedern) in diesem Jahr bisher von Dr. Günter Bauer, Elsbeth Graner, Walter Grimm, Irene Günther, Jutta Hentze, Norbert und Ellen Seelinger, Elisabeth Schüttler, Hildegard Strube, Evi Wischerhoff.

Wir sagen herzlichen Dank!
DER VORSTAND

TERMINE TERMINE

VERSAMMLUNGEN

2015-02-20 – 22	Delegiertenversammlung in Aachen (bjckm)
2015-02-21	Jahreshauptversammlung unseres Vereins (siehe Ausschreibung)
2015-03-07	Jahreshauptversammlung des Hessischen Stenografenverbandes in (Ort offen) (HStV)
2015-04-12	Mitgliederversammlung in (Ort offen) (DStB)
2015-08-17	136. Jahrestag der Gründung des Hessischen Stenografenverbandes
2015-09-04 - 06	Jahreshauptversammlung Intersteno Deutschland in Rheine (Intersteno)
2015-10-23 – 25	Herbsttreffen in Bad Bergzabern (bjckm)

WETTSCHEIBEN

2014-11-08	26. Bundespokalschreiben in Regensburg (DStB)
2015-01-26 – 02-02	42. Bundesjugendschreiben dezentral (bjckm)
2015-05-13– 16	Deutsche Meisterschaften in Haltern am See (DStB)
2015-06-06 – 07	54. Hessische Mannschaftsmeisterschaften (HStV) 55. Hessentag in Hofgeismar
2015-06-13 – 14	Bundessiegerehrung BJS in Bad Hersfeld (bjckm)
2015-07-18 – 24	Weltmeisterschaften in Budapest 50. Intersteno-Kongress (Intersteno)

SONSTIGES

2015-07-03	23. Stenografentreffen auf dem Felsberg an der Gabelsberger-Eiche (HStV)
2015-09-06	geplante Stadtbesichtigung (Ort offen) (HStV)

Geplante Reisen oder Freizeitveranstaltungen der genannten Organisationen hstj. de oder bjckm.de lagen bei Erstellung noch nicht vor.

Veranstaltungshinweise unter: www.stenografenbund.de., hstj.de, bjckm.de